

Kosovo

September 2022

Basisdaten

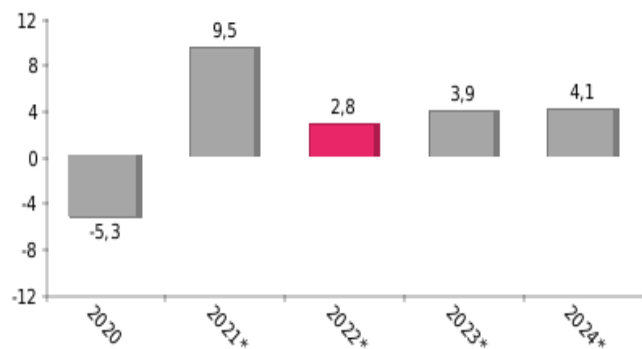
Fläche (qkm)	10.887
Einwohner (Mio.)	2021: 1,8*; 2026: 1,8*
Bevölkerungswachstum (%)	2021: 0,7*
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	2021: 165,1*
Fertilitätsrate (Geburten/Frau)	2020: 2,0
Geburtenrate (Geburten/1.000 Einwohner)	2022: 14,9*
Altersstruktur	2020: 0-14 Jahre: 24,1%; 15-24 Jahre: 17,0%; 25-54 Jahre: 42,6%; 55-64 Jahre: 8,7%; 65 Jahre und darüber: 7,8%*
Analphabetenquote (%)	2009: 7,3
Geschäftssprachen	Albanisch, Serbisch, Englisch, Deutsch
Rohstoffe	agrarisch
	Weizen, Mais, Beeren, Kartoffeln, Paprika, Obst, Molkerei, Vieh, Fisch
	mineralisch
	Nickel, Blei, Zink, Magnesium, Lignit, Kaolin, Chrom, Bauxit

Wirtschaftslage

Bruttoinlandsprodukt (BIP, nominal)	
- Mrd. Euro	2021: 7,6*; 2022: 8,6*; 2023: 9,2*
- Mrd. US\$	2021: 9,0*; 2022: 9,7*; 2023: 10,5*
BIP/Kopf (nominal)	
- Euro	2021: 4.251*; 2022: 4.750*; 2023: 5.087*
- US\$	2021: 5.031*; 2022: 5.355*; 2023: 5.809*
BIP-Entstehung (Anteil an nominaler Bruttowertschöpfung in %)	2020: Bergbau/Industrie 24,1; Handel/Gaststätten/Hotels 17,5; Bau 9,3; Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft 8,9; Transport/Logistik/Kommunikation 7,1; Sonstige 33,1
BIP-Verwendung (Anteil an BIP in %)	2020: Privatverbrauch 84,9; Bruttoanlageinvestitionen 29,7; Staatsverbrauch 13,9; Bestandsveränderungen 3,7; Außenbeitrag - 32,2

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-1-



Wirtschaftswachstum nach Sektoren (% real)

2020: Bergbau/Industrie 2,5; Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft -5,8; Bau -9,0; Handel/Gaststätten/Hotels -9,7; Transport/Logistik/Kommunikation -17,2

Inflationsrate (%)

2021: 3,3; 2022: 9,5*; 2023: 3,3*

Arbeitslosenquote (%)

2019: 25,7; 2020: 26,0; 2021: 25,8*

Durchschnittslohn (Euro, brutto, Monatslohn, Jahresdurchschnitt)

2019: 477; 2020: 466; 2021: 484

Haushaltssaldo (% des BIP)

2021: -1,6; 2022: -3,1*; 2023: -2,6*

Leistungsbilanzsaldo (% des BIP)

2021: -9,1*; 2022: -8,9*; 2023: -7,0*

Investitionen (% des BIP, brutto, öffentlich und privat)

2021: 33,5*; 2022: 33,6*; 2023: 33,2*

Staatsverschuldung (% des BIP, brutto)

2021: 22,5; 2022: 22,5*; 2023: 23,6*

Ausländische Direktinvestitionen

- Nettotransfer (Mio. US\$)

319; 2019: 285; 2020: 395

- Bestand (Mio. US\$)

4.445; 2020: 4.830; 2021: 5.508

- Hauptländer (Anteil in %, Bestand)

2021: Deutschland 15,1; Schweiz 13,9; Türkei 8,9; Österreich 6,2; USA 6,2; Slowenien 5,3; Vereinigtes Königreich 2,9; Andere 46,8

- Hauptbranchen (Anteil in %, Bestand)

2019: Immobilien: 39,3; Finanz- und Versicherungsdienstleistungen 12,1; Energie und Wasser 6,5; Bau 6,2; verarbeitende Industrie 5,0; IKT 3,5; Handel 3,3; Andere 24,1

Währungsreserven (Mio. Euro, zum 31.12.)

2018: 1.164; 2019: 1.142; 2020: 997*; 2021: 1.004*

Auslandsverschuldung (Mrd. US\$, zum 31.12.)

2018: 2,3; 2019: 2,4; 2020: 3,1

Außenhandel

Warenhandel (Mio. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr	3.497	4,7	3.297	-5,7	4.684	42,1
Ausfuhr	384	4,6	475	23,7	756	59,1
Saldo	-3.113		-2.822		-3.928	

Außenhandelsquote (Ex- + Importe/BIP in %)

2019: 54,7; 2020: 47,2 ;2021: 71,6

Exportquote (Exporte/BIP in %)

2019: 5,4; 2020: 5,9; 2021: 10,0

Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr)

2021*: bearbeitete Waren 21,7; Maschinen und Fahrzeuge 21,3; Nahrungsmittel und lebende Tiere 15,2; chem. Erzg. 12,7; verschiedene Fertigwaren 10,7; mineralische Brenn- und Schmierstoffe 11,7; Getränke und Tabakwaren 4,3; Rohstoffe, außer Brennstoffen 1,5; tierische und pflanzliche Öle und Fette 0,8; Sonstige 0,1

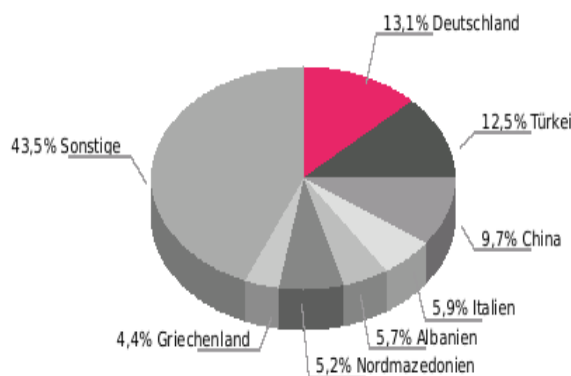
Ausfuhr Güter nach SITC (% der Gesamtausfuhr)

2021*: bearbeitete Waren 30,4; verschiedene Fertigwaren 30,1; Rohstoffe, außer Brennst. 14,6; Nahrungsmittel und lebende Tiere 6,6; chem. Erzg. 5,9; Getränke und Tabak 4,9; Maschinen und Fahrzeuge 4,8; mineralische Brenn- und Schmierstoffe 2,2; tierische und pflanzliche Öle und Fette 0,2; Sonstige: 0,3

Hauptlieferländer

Hauptlieferländer

2021; Anteil in %

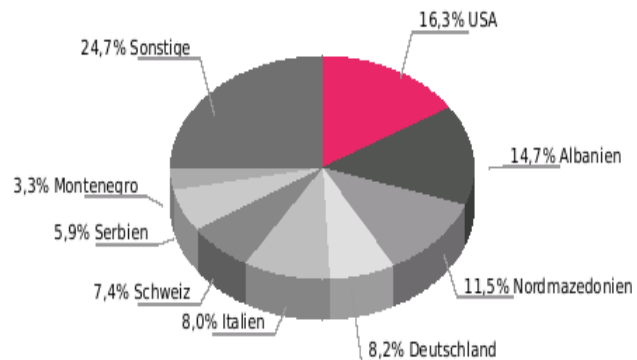


* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

Hauptabnehmerländer

Hauptabnehmerländer

2021; Anteil in %



WTO-Mitgliedschaft

Nein, Kosovo hat sein Interesse an einer WTO-Mitgliedschaft geäußert.

Freihandelsabkommen

Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen (SAA) mit der EU am 27.10.15 unterzeichnet; zu bilateralen Abkommen siehe www.wto.org -> Trade Topics, Regional Trade Agreements, RTA Database, By Country.

Mitgliedschaft in Zollunion

Nein

Beziehung der EU zu Kosovo

Warenhandel EU-27 (Mio. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr der EU	129,9	34,4	164,8	26,9	251,5	52,6
Ausfuhr der EU	1.284,2	23,9	1.163,3	-9,4	1.591,7	36,8
Saldo	1.154,3		998,5		1.340,2	

Einseitige EU-Zollpräferenzen

Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzursprungsregeln; Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen; weitere Informationen unter: <https://wup.zoll.de>

Beziehung Deutschlands zu Kosovo

Warenhandel (Mio. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021*	%
dt. Einf.	32,8	24,0	50,5	54,1	62,6	23,9
dt. Ausf.	257,0	9,3	226,7	-11,8	330,8	45,9
Saldo	224,3		176,2		268,2	

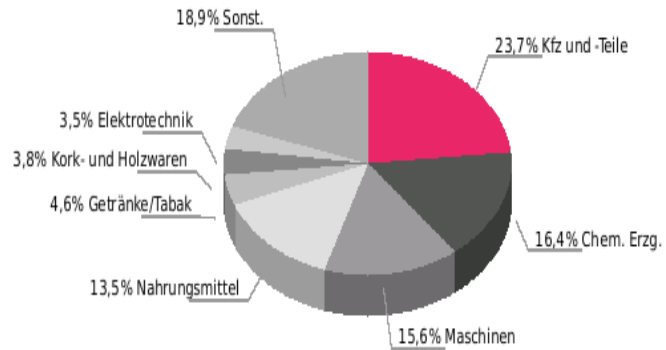
Deutsche Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr)

2021*: Metallwaren 12,2; Rohstoffe, ohne Brennstoffe 11,7; Nahrungsmittel 11,3; Möbel und -teile 8,7; chem. Erzg. 5,1; Sanitär, Heizung, Beleuchtung 3,4; Baustoffe/Glas/Keramik 3,3; Elektrotechnik 3,3; Kork- und Holzwaren 3,3; Textilien/Bekleidung 3,2; Sonstige 34,5

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

Deutsche Ausfuhrgüter nach SITC

2021*; % der Gesamtausfuhr



Rangstelle bei deutschen Einfuhren	2021: 119 von 239 Handelspartnern*
Rangstelle bei deutschen Ausfuhren	2021: 93 von 239 Handelspartnern*
Deutsche Direktinvestitionen (Mio. Euro)	
- Bestand	2018: 142; 2019: 153; 2020: 172
- Nettotransfer	k.A.
Direktinvestitionen Kosovos in Deutschland (Mio. Euro)	
- Bestand	2018: -7; 2019: 1; 2020: 1
- Nettotransfer	k.A.
Doppelbesteuerungsabkommen	Vereinbarung über die Fortgeltung des Abkommens mit der SFR Jugoslawien vom 26.3.1987
Investitionsschutzabkommen	Vereinbarung über Fortgeltung des Abkommens mit der SFR Jugoslawien vom 10.7.1989
Bilaterale öffentliche Entwicklungszusammenarbeit (Mio. Euro)	2017: 45,2; 2018: 30,6; 2019: 30,1
- Technische Zusammenarbeit (Mio. Euro)	2017: 17,1; 2018: 16,4; 2019: 17,0
Auslandshandelskammer	Skopje (Nordmazedonien), https://nordmazedonien.ahk.de/
Deutsche Auslandsvertretung	Pristina, http://www.pristina.diplo.de/
Auslandsvertretung Kosovos in Deutschland	Berlin, http://www.ambasada-ks.net/de/?page=4,1

* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

Infrastruktur

Straßennetz (km, befestigt)	2020: 2
Schiennetz (km, alle Spurbreiten)	2016: 333 km plus 110 km nur für den Güterverkehr
Mobiltelefonanschlüsse	2019: 1.890 pro 1.000 Einwohner
Internetnutzer	2019: 894 pro 1.000 Einwohner
Stromverbrauch/Kopf	2019: 2.915 kWh

Einschätzung des Geschäftsumfeldes

Hermes Länderkategorie	6 (1 = niedrigste Risikokategorie, 7 = höchste)
Corruption Perceptions Index 2021	Rang 87 von 180 Ländern

Weitere Informationen zu Wirtschaftslage, Branchen, Geschäftspraxis, Recht, Zoll, Ausschreibungen und Entwicklungsprojekten können Sie unter www.gtai.de/kosovo abrufen.

Für die Reihe Wirtschaftsdaten kompakt werden die folgenden Standardquellen verwendet: ADB, AUMA, BMF, BMWK, BMZ, BP, Bundesbank, CIA, Destatis, Euler Hermes, Europäische Kommission, Eurostat, FAO, IEA, IWF, United Nations, UN Comtrade, UNCTAD, UNESCO, UN-Stats, Transparency International, WEF, Weltbank. Zum Teil wird zudem auf nationale und weitere internationale Quellen zurückgegriffen.

Quellen: *Germany Trade & Invest* bemüht sich, in allen Datenblättern einheitliche Quellen zu nutzen, so dass die Daten für unterschiedliche Länder möglichst vergleichbar sind. Die **kursiv gedruckten Daten** stammen aus nationalen Quellen oder sind für das jeweilige Land in unserer Standardquelle nicht verfügbar. Dies ist bei einem Vergleich dieser Daten mit den Angaben in Datenblättern zu anderen Ländern zu berücksichtigen.

Germany Trade & Invest ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft sichert und schafft Arbeitsplätze und stärkt damit den Wirtschaftsstandort Deutschland. Mit über 50 Standorten weltweit und dem Partnernetzwerk unterstützt *Germany Trade & Invest* deutsche Unternehmen bei ihrem Weg ins Ausland, wirbt für den Standort Deutschland und begleitet ausländische Unternehmen bei der Ansiedlung in Deutschland.

Ihr Ansprechpartner
bei Germany Trade & Invest:

Christian Overhoff
T +49 (0)228 249 93-321
F +49 (0)228 249 93-77-321
christian.overhoff@gtai.de

**Germany Trade & Invest
Standort Bonn**

Villemombler Straße 76
53123 Bonn
Deutschland
T +49 (0)228 249 93-0
F +49 (0)228 249 93-212
trade@gtai.de
www.gtai.de

**Germany Trade & Invest
Hauptsitz**

Friedrichstraße 60
10117 Berlin
Deutschland
T +49 (0)30 200 099-0
F +49 (0)30 200 099-111
invest@gtai.com
www.gtai.com